



Stadt Murrhardt

REMS – MURR – KREIS

Murrhardter Zeitung
E-Mail: redaktion@murrhardter-Zeitung.de

Gaildorfer Zeitung – Rundschau
E-Mail: redaktion.rs@swp.de sowie

sowie BKZ, Haller Tagblatt und Stuttgarter
Zeitung

Pressestelle

Aktenzeichen	797.851/maw
Telefon	07192/213-101
Telefax	07192/213-199
E-Mail	info@murrhardt.de
Datum	11.02.2022

Pressemitteilung Nr. 019/2022

Grundstücksbesitzer können sich ab sofort für Glasfaserausbau in Murrhardt, Fornsbach, Kirchenkirnberg, Sechselberg, Grab und weiteren Ortsteilen registrieren

Die Telekom Deutschland GmbH hat im Rahmen des interkommunalen Projekts „Breitband Schwäbischer Wald“ der Stadt Murrhardt und der Gemeinden Althütte, Großlach und Sulzbach an der Murr die Vorarbeiten für den Glasfaserausbau im gesamten Ausbaubereich Murrhardt und dem Stadtbezirk Fornsbach (Vorwahlbereich 07192) sowie dem Stadtbezirk Kirchenkirnberg (Vorwahlbereich 07184) begonnen. Ebenso in den Ortsteilen der Gemeinden Althütte, Großlach und Sulzbach an der Murr im Vorwahlbereich 07192.

Der Glasfaserausbau „Breitband Schwäbischer Wald“ wird in insgesamt fünf Bauabschnitten realisiert werden. Im Rahmen des förderfähigen Ausbaus werden im Vorwahlbereich 07192 und 07184 mehr als 1300 Adressen ausgebaut, an denen technisch weniger als 30 Megabit pro Sekunde im Download verfügbar sind. Eigentümer, die einen Glasfaserhausanschluss in ihrem Gebäude haben möchten, müssen sich bei der Telekom bis zum 30. November 2022 registrieren. Mit einem Glasfaseranschluss kann mit bis zu 1.000 Megabit in der Sekunde im Internet gesurft werden.

Im Vorwahlbereich 07192 und 07184 werden insgesamt 1317 förderfähige Adressen und Unternehmensstandorte sowie alle Schulen mit Glasfaser ausgebaut. Förderfähig bedeutet, es sind technisch an der Adresse weniger als 30 MB im Download verfügbar Die Bauzeit für die 1317 Adressen im Vorwahlbereich 07192 und 07184 beträgt aus heutiger Sicht voraussichtlich 8 bis 12 Monate.

Ausbaubereich Murrhardt, Fornsbach und Kirchenkirnberg

Murrhardt, Fornsbach und Kirchenkirnberg mit Straßenabschnitten, die aktuell mit weniger als 30 Mbit/s versorgt sind. Ebenso die Teilorte und Ortsteile Berghöfle, Eulenhöfle, Gärtnershof, Göckelhof, Harbach, Harnersberg, Hasenhof, Hausen, Hinterbüchelberg, Hintermurrhärle, Hinterwestermurr, Hördthof, Karnsberg, Käsbach, Kieselhof, Klingen, Köchersberg, Leukers, Marxenhof, Mettelbach, Mutzenhof, Neuhaus, Ober- und Unterneustetten, Schwammhof, Spielhof, Steinberg,

Schloßmühle, Siebenknie, Täle, Tiefenmad, Waldsee, Wacholderhof, Waltersberg, Vorderwestermurr und Vordermurrhärle.

Ausbaubereich Althütte

Orsteile Sechselberg und Fautspach

Ausbaubereich Großlerlach

Orsteile Buzberg, Frankenweiler, Mannenweiler, Morbach, Platte, Schönbronn, Schweizerhof, Schwalbenflug, Trauzenbach, Wasenhaus.

Ausbaubereich Sulzbach an der Murr

Gewerbegebiet Halden/Harbach (Eurostraße)

So läuft der Ausbau

Um schnellstmöglich mit dem Ausbau beginnen zu können, muss jeder Eigentümer, der einen Glasfaserhausanschluss in seinem Gebäude haben möchte, die Zustimmung dazu erteilen. Und zwar unabhängig davon, ob der Anschluss ab Fertigstellung oder erst später genutzt werden soll. Da für den Ausbau Bundes- und Landesfördermittel bewilligt wurden, kommen für den Bau des Hausanschlusses keine Kosten auf den einzelnen Hauseigentümer zu. Damit die Eigentümer in den Genuss eines kostenlosen Hausanschlusses kommen ist es notwendig, dass sich die Eigentümer ab sofort, spätestens jedoch bis 30. November 2022 registrieren.

In den Ausbaubereichen mit den Ortsvorwahlen 07183 (Althütte), 07193 (Sulzbach an der Murr) und 07903 (Großlerlach) hat die Registrierungsphase bereits im Herbst 2021 begonnen. Daher gilt für diese Vorwahlbereiche eine frühere Frist, bis zu der die Registrierung erfolgt sein muss. Diese Frist endet für diese Vorwahlbereiche bereits am 31. Mai 2022.

Wie funktioniert die Registrierung?

Die Registrierung ist ausschließlich online auf der Webseite der Telekom unter www.telekom.de/glasfaser vorzunehmen. Durch Eingabe der eigenen Adresse erhält man die Möglichkeit, sich wunschgemäß für einen Glasfaseranschluss zu registrieren. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Zuruf vor Ort während der Bauphase nicht möglich ist. Wer sich nicht während des Registrierungszeitraums des Förderprojektes für mindestens einen Hausanschluss registriert, muss danach mit Kosten in der Regel von derzeit mindestens 800 Euro rechnen.

Die Registrierung für den Internetausbau in den förderfähigen Bereichen der Stadt Murrhardt startet ab sofort. Sprich alle betroffenen Bewohner können sich ab sofort für einen Glasfaseranschluss registrieren.

Weiterführende Informationen finden Sie unter <https://breitband-schwaebischerwald.de>